

Der Ortsvorsteher

im Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlagennummer: **OBR/0283/2011**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 15.08.2011

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Norbert Herlein, Ortsvorsteher

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Kleinlinden	24.08.2011	Entscheidung

Betreff:
Schlachthof in Kleinlinden;
Antrag des Ortsvorstehers vom 26.07.2011

Antrag:

Der Ortsbeirat Kleinlinden fordert den Magistrat der Stadt Gießen auf, den Ortsbeirat Kleinlinden über alle schon geführten Gespräche zwischen dem Betreibern bzw. vorgesehenen Betreibern des Gießener Schlachthofes in Bezug auf einen Standort in Kleinlinden unverzüglich zu informieren.

Zugleich fordert er Auskunft über die bisher erfolgten Absprachen bzw. rechtlichen Bindungen zwischen der Stadt Gießen und diesbezüglichen Interessenten.

Der Ortsbeirat Kleinlinden erwartet zugleich, dass keine weiteren Mitarbeiter der Verwaltung der Stadt Gießen öffentliche Äußerungen zum Thema Schlachthof und einem eventuellen Standort in Kleinlinden vornehmen, bevor nicht der Ortsbeirat Kleinlinden mit dieser Fragestellung befasst und seine Zustimmung zu einem derartigen Bauprojekt eingeholt wurde.

Begründung:

Erneut wurde am Ortsbeirat Kleinlinden wieder einmal vorbei, städteplanerische Überlegungen für Kleinlinden durch den hauptamtlichen Magistrat – hier Herr Stadtrat Rausch - angestellt und eingeleitet. Überlegungen, gemäß der Gießener Zeitungen, bei denen „Stadtbaurat Thomas Rausch eine Fläche im Bachweg schräg gegenüber der Kfz-Zulassungsstelle in der Nähe der Kläranlage für einen neuen Schlachthof in Gießen ins Gespräch gebracht hat. „Das Gelände ist ideal, denn hier wird niemand wirklich

belästigt“ so laut Gießener Zeitungen Herr Thomas Rausch. (siehe nachfolgende
Presseinformationen)

gez.

Norbert Herlein
Ortsvorsteher